

Risikomanagement SPEZIAL

Zinsänderungsrisiken & Kreditspreadrisiken



Banken-Aufsicht-Seminar · 8 CPE-Punkte

- MaRisk-konformer Umgang und Analyse der Zinsänderungsrisiken, Kreditspread-Szenarien und Stresstests
- Erwartungen an die Messansätze und Überprüfungshandlungen in Modellen, Annahmen und Parametern sowie dem Risikoappetit
- Risikoorientierte Steuerung und Überwachung der Risiken
- Neue Vorgaben bzgl. der Festlegung von Verhaltensannahmen und Sicherungsgeschäfte für Zinsänderungsrisiken
- Auswirkungen auf Risikomodelle und Meldeverfahren

Referenten



Dr. Heiko Remling
Referatsleiter
Aufsichtliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank, Mainz



Thomas Hergert
Director MaRisk-Compliance
Standard Chartered Bank AG
Frankfurt am Main



Kai Gammelin
Experte für Risikomanagement
Zinssteuerung und Treasury
Ehem. LGT Bank und UBS

Programm

Dr. Heiko Remling, Bundesbank

Thomas Hergert, Standard Chartered Bank

9:00–12:00 Uhr inkl. 15 Minuten Pause

Anforderungen an die Schaffung risikoorientierter Rahmenbedingungen zur laufenden Steuerung und Überwachung von Zinsänderungsrisiken und Kreditspreadrisiken

- Analyse der Zinsänderungsrisiken und die Auswertung von Zinsänderungsszenarien im aktuellen Zinsumfeld
- Auswirkung der 9. MaRisk und erweiterte Anforderungen an die Ausgestaltung der Risikosteuerungs- und Risikocontrollingprozesse für Zinsänderungsrisiken im Anlagebuch und spezifische Vorgaben zu Kreditspreadrisiken im Anlagebuch (Identifikation, Parametrisierung und Steuerung)
- Zinsrisikosituation in Zeiten beständiger Marktvolatilität und Angemessenheit institutsindividueller Zinsszenarien
- Angemessenheit von Zins-Frühwarnindikatoren
- Erweiterte Anforderungen an den ICAAP und die Kapitalplanung der Institute – Aussagekraft des Zinsrisikokoeffizienten im aktuellen Zinsumfeld
- Notwendige Anpassungen in den Modellen, Annahmen und Parametern mit Bezug zu Zinsänderungsrisiken
- Berücksichtigung von Zinsänderungsrisiken und Kreditspreadrisiken in der Risikoinventur
- Berücksichtigung neuer Szenarien im Zusammenhang mit der aktuellen Zinsentwicklung und deren Auswirkungen auf die künftigen bankgeschäftlichen Entwicklungen
- Auswirkungen der Zinsentwicklungen auf die Zinsrisikomodelle – welche Anpassungen sind von den Instituten vorzunehmen, um eine risikoadäquate und aufsichtskonforme Zinsrisikosteuerung zu ermöglichen?

Kai Gammel, ehem. LGT Bank und UBS

13:00–17:00 Uhr inkl. 15 Minuten Pause

Praktische Umsetzung der aufsichtlichen Anforderungen an Zinsrisikosteuerung und Kreditspreadmanagement in Modellen, Szenarien, Risikomanagement- und Treasury-Prozessen

- Umsetzung der regulatorischen Anforderungen an die Zinsänderungsrisiko- und Kreditspreadrisikosteuerung in der praktischen Gesamtbanksteuerung – Verzahnung von Treasury, Controlling, Meldewesen und Banksteuerung
- Messung von Zinsänderungsrisiken & Kreditspreadrisiken: Parametrisierung, Validierung und Modellrisiken
- Praktische Ausgestaltung der IRRBB- und CSRBB-Szenarioanalysen – institutsindividuelle Stressszenarien, Reverse Stress Tests, Ableitung geeigneter Steuerungsmaßnahmen
- Integration von Zinsänderungsrisiken und Kreditspreadrisiken in ICAAP, Stresstesting und Kapitalplanung – Verknüpfung von ökonomischer & normativer Perspektive
- Steuerung der Auswirkungen steigender und fallender Zinsen auf Zinsbuch, Margen, Eigenkapital und GuV – Handlungsoptionen von Treasury & Gesamtbanksteuerung
- Praktische Berücksichtigung von Kundenverhalten und Modellierung von Sichteinlagen, Sondertilgungsrechten, Kündigungsoptionen und Neugeschäftsannahmen
- Integration von Kreditspreadrisiken in die Treasury- und Anlagebuchsteuerung – Steuerungsansätze für Spreadausweitungen, Konzentrations- und Bewertungsrisiken
- Anforderungen an die Datenhaushalte, Datenqualität und IT-Unterstützung für eine aufsichtskonforme IRRBB- und CSRBB-Steuerung sowie das europäische Meldewesen
- Validierung, Backtesting und Plausibilisierung der eingesetzten Zinsrisiko- und Kreditspreadrisikomodelle
- Aufsichtliche Prüfungsschwerpunkte und typische Feststellungen aus Sonderprüfungen – häufige Schwachstellen sowie bewährte Lösungsansätze für die praktische Umsetzung

Seminarziel

Volatile Kapitalmärkte, hohe Markt-Unsicherheiten und die aufsichtliche Erwartungshaltung stellen Institute vor neue Herausforderungen bei der Steuerung von Zinsänderungsrisiken (IRRBB) und Kreditspreadrisiken (CSRBB). Mit der EBA-Leitlinie 2022/14, den überarbeiteten MaRisk sowie den Delegierten Verordnungen und Durchführungsverordnungen zum harmonisierten europäischen IRRBB-Meldewesen steigen die Erwartungen an Governance, Risikoinventur, Modelle, Szenarien, Stresstests, ICAAP und die praktische Steuerung im Treasury deutlich an.

Vor diesem Hintergrund müssen Institute ihre Verfahren zur Identifikation, Messung, Überwachung und Steuerung von Zinsänderungs- und Kreditspreadrisiken kritisch hinterfragen und an die aktuellen regulatorischen und ökonomischen Rahmenbedingungen anpassen. Gefordert sind belastbare Modelle, aussagekräftige Szenarioanalysen, konsistente Steuerungsprozesse sowie eine enge Verzahnung von Treasury, Risikocontrolling, Gesamtbanksteuerung, ICAAP, Meldewesen und Compliance.

Das Seminar vermittelt die aktuellen regulatorischen Anforderungen und zeigt anhand zahlreicher Praxisbeispiele, wie diese in Modellen, Parametern, Szenarien sowie Risiko- und Treasury-Prozessen wirksam umgesetzt werden können.

Zielgruppe

Aus der Praxis für die Praxis!

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden der Bereiche

- (Zins-)Risikomanagement, Treasury, Gesamtbanksteuerung, Asset-Liability-Management, Risikocontrolling, Liquiditätssteuerung und Kapitalplanung
- Revision, Steuerungsrevision, Internal Governance und Corporate Governance
- Vorstandsstab, Bankstrategie und Kapitalmarktbereiche

Sowie andere interessierte Fachbereiche bzw. Grundsatzbereiche, Risikovorstände und Geschäftsleiter*innen sowie externe Prüfer*innen und Bankdienstleister.

Unsere Referenten



Dr. Heiko Remling

Teamleiter Aufsichtliche Prüfungen, Deutsche Bundesbank*, Mainz

Dr. Heiko Remling ist Teamleiter Aufsichtliche Prüfungen bei der Deutschen Bundesbank in Mainz. Seit über 13 Jahren arbeitet der promovierte Mathematiker im Bereich der Bankgeschäftlichen Prüfungen und hat seitdem an zahlreichen Prüfungen im In- und Ausland teilgenommen. Seit 2016 leitet er Prüfungen nach § 44 KWG im Auftrag der BaFin (bzw. im Auftrag der EZB im Fall signifikanter Institute) bei Kreditinstituten unterschiedlicher Größe. Die Schwerpunkte seiner Tätigkeit liegen auf Prüfungen des Kreditgeschäfts, PAAR-Prüfungen auf angemessene Risikovorsorge sowie ICAAP- und IRRBB-Prüfungen.



Thomas Hergert

Director MaRisk-Compliance, Standard Chartered Bank AG*, Frankfurt/Main

Thomas Hergert ist aktuell als MaRisk-Compliance-Spezialist bei der Standard Chartered Bank AG. Davor war er bei der Deutschen Bundesbank in verschiedenen Funktionen der direkten Beaufsichtigung von Banken- und Finanzdienstleister tätig. Schwerpunkte seiner Tätigkeit lagen auf Prüfungen des Kreditgeschäfts, PAAR-Prüfungen auf angemessene Risikovorsorge sowie ICAAP- und Marktpreis (IRRBB/CSRBB)-Prüfungen.



Kai Gammelin

Experte für Risikomanagement und Treasury, Ehem. LGT Bank* und UBS*

Kai Gammelin ist ein erfahrener Experte für Nachhaltigkeit, ESG und Risikomanagement mit langjähriger Führungserfahrung in der Finanzdienstleistungsbranche. In leitenden Positionen bei internationalen Finanzinstituten verantwortete er unter anderem Risiko- und Compliance-Funktionen sowie Back-Office-Bereiche im Universal Banking, Asset Management und bei Ratingagenturen.

*Die Referenten geben ausschließlich ihre persönliche Auffassung und nicht notwendigerweise die eines bestimmten Instituts, der Deutschen Bundesbank, der BaFin oder einer anderen Aufsichtsbehörde wieder. Die Referenten nehmen auch keine offizielle aufsichtliche Auslegung regulatorischer Sachverhalte vor.

Risikomanagement im Fokus der Aufsicht
23. September 2026, Online-Veranstaltung

ESG-Risikomanagement, Nachhaltigkeits-Controlling
und Sustainability-Scorings in der Praxis
6. Oktober 2026, Online-Veranstaltung

Risikoinventur im Fokus
14. Oktober 2026, Online-Veranstaltung

Aufsichtskonformes Modell-Risikomanagement
15. Oktober 2026, Online-Veranstaltung

IKS: Aufbau eines aufsichtskonformen Internen Kontrollsystems
22./23. Oktober 2026, Online-Veranstaltung

OpRisk SPEZIAL: IKT-Risiken im Fokus
2. November 2026, Online-Veranstaltung

Prüfung und Beurteilung von Liquiditätsrisiken und
Refinanzierungsrisiken
10. November 2026, Online-Veranstaltung

MaRisk Spezial: Nachhaltigkeit & ESG
16./17. November 2026, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns
online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten
Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Björn Wehling
Telefon 06221/65033-44
b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Risikomanagement SPEZIAL
Zinsänderungsrisiken & Kreditspreadrisiken

Name
Vorname
Position
Firma
Straße /Nr.
PLZ / Ort
Telefon
E-Mail
Name der Assistenz
Datum/Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin und Seminarzeiten

Mittwoch, 11. November 2026
9:00–17:00 Uhr
Online-Zugang ab 8:45 Uhr
Seminar-Nr. 26 11 BA117 W

Teilnahmegebühr

€ 880,— (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am
Online-Seminar sowie die Präsentation
als PDF-Datei.
Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie
ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an
der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen
Geschäftsbedingungen
(Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen
auf Wunsch gerne zusenden.
Diese können Sie jederzeit auch
auf unserer Website einsehen:
www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von
uns eine E-Mail mit einem Link,
über den Sie sich direkt in die Online-
Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig,
ein Programm herunterzuladen.
Sie können am Seminar direkt per **Zoom**
im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera
können Sie jederzeit Fragen stellen und
mit den Referierenden und weiteren
Teilnehmenden diskutieren. Alternativ
steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de